



GRENZENLOS KLASSISCH

#Beethoven – Eine Klassik-Revue

Die „unsterbliche Geliebte“ im berühmten Brief und die namenlose Frau an Beethovens Sterbebett; beide geben den Forschern bis heute Rätsel auf. Grund genug für fünf Ladies, sich Ludwig van Beethoven auf ihre Art zu nähern. Was den Sog seiner Musik bis heute ausmacht und Musiker aller Genres und Zeiten an seinen Kompositionen reizt, dem gehen sie auf die Spur.

Beteiligt sind: die Frau für alternative Fakten (Charlotte Balle, Violine), die Frau für reale Fakten (Lisa Barry, Violine), die Frau des Widerspruchs (Dorothea Galler, Viola), die Frau voller Verständnis (Maria Friedrich, Violoncello) und neu in der Ladies-Familie: die unsterblich Verliebte (Julia Goldstein, Klavier).

Humor- und liebevoll geben sie zuweilen auch selbstironisch Einblicke in Leben und Schaffen des großen Komponisten und präsentieren, wie sich seine Musik verändern kann. Denn Beethovens Werke tragen in die Zukunft. Zu seinem Jubiläum spielen die Ladystrings, erweitert zum Klavierquintett, die Uraufführung des Auftragswerks eines international bekannten Musikers und Komponisten.

Klassik ohne Grenzen – Klassik progressiv!

Es stehen Bilder zur Verfügung unter www.ladystrings.com/de/content/pressebilder

Bild 1 - 4: Die Ladystrings in den neuen Roben, die eigens für das Konzertprogramm „#Beethoven – Eine Klassik-Revue“ entworfen wurden.

Bildnachweis für alle Bilder: Ladystrings / M. Fackelmann

Pressekontakt

Lisa Barry

E-Mail: [presse\(at\)ladystrings.com](mailto:presse@ladystrings.com)

Mobil: +49(0)173.6412958

Über die Ladystrings

Seit 2009 konzertieren die vier Musikerinnen Charlotte Balle (Stuttgart), Lisa Barry (Stuttgart), Dorothea Galler (München) und Maria Friedrich (München) als klassisches Streichquartett mit dem Namen „Ladystrings – grenzenlos klassisch“. Die Idee der „inszenierten Konzerte“ wurde mit dem ersten Konzertprogramm „Das gibt's nur einmal“ aus der Taufe gehoben und bis 2016 um fünf weitere Programme erweitert (Spiel um Dada, Bach & Meer – Aus dem Leben eines Streichquartetts, Welcome to America!, Mini x Bach, Wolfgang Amadé – Eine Mozart-Revue). Das klassische Streichquartett-Repertoire kontrastiert mit verschiedenen Elementen von der Moderne bis hin zum Crossover, jeweils zusammengestellt nach einer Geschichte, nach persönlichen Vorlieben oder erlebten Wahrheiten. Die Ladystrings sind mit ihrer musikalischen Vielseitigkeit und charismatischen Bühnenpersönlichkeit gern gesehener Gast bei Festivals im In- und Ausland, in Konzertreihen und auf Luxuskreuzfahrten weltweit. Mehr Informationen zu den Ladystrings finden Sie auf deren Website www.ladystrings.com sowie auf Facebook (www.facebook.com/quartettladystrings).

Über Julia Goldstein

Neu im aktuellen Programm ist die Konzertpianistin Julia Goldstein (Stuttgart). Ihre künstlerische Laufbahn hat sie u.a. mit dem Ensemble „Bella Donna“ bereichert: Von 2002 bis 2009 war sie Mitglied des international besetzten Damensalonorchesters in Nürnberg, das – ähnlich den inszenierten Konzerten der Ladystrings – zahlreiche Programme von Klassik bis zu den „Goldenen Zwanzigern“ mit großen Erfolgen aufgeführt hat. (www.julia-goldstein.com)